

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Bauten- und Objektbeschichter
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • mineralische Untergründe, z.B. Putz beschichtet • Maschinen instandgehalten • Schutzmaßnahmen für Flächen durchgeführt die nicht zu bearbeiten sind • unebene Untergründe z.B. mit Spachtelmasse ausgeglichen • Holzwerkstoffe, z.B. Fenster gebeizt • Untergründe geprüft • Holz, z.B. Fenster lackiert • Ausbau durchgeführt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Werkzeuge auswählt und handhabt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AUW: Normen GTG: Licht OUI: Applikationsverfahren	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • mineralische Untergründe, z.B. Putz beschichtet • Holz, z.B. Fenster lackiert • Oberflächen bekleidet • Oberflächen ausgebessert • Korrosion entfernt • Korrosionsschutz aufgebracht • Holz, z.B. Holzverkleidungen gebeizt • Holz, z.B. Fenster gebeizt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Geräte auswählt und handhabt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AUW: Chemische Bedingungen GTG: Software OUI: Energieversorgung	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen instandgehalten • Schutzmaßnahmen für Objekte durchgeführt die nicht zu bearbeiten sind • Wärmedämmverbundsysteme angebracht • Arbeitsgerüste abgebaut • Maschinen für den jeweiligen Arbeitsauftrag ausgewählt • Untergründe für Beschichtungen vorbereitet • Geräte für den jeweiligen Arbeitsauftrag ausgewählt • Oberflächen beschichtet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Werkzeuge instand hält.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AUW: Reinigungsverfahren GTG: Gestaltungselemente OUI: Unfallverhütungsvorschriften	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen instandgehalten • Putzarbeiten durchgeführt • Holzwerkstoffe, z.B. Fenster lackiert • Anlagen für den jeweiligen Arbeitsauftrag eingerichtet und bedient • Wärmedämmverbundsysteme angebracht • Holzwerkstoffe, z.B. Holzverkleidungen lackiert • Geräte für den jeweiligen Arbeitsauftrag ausgewählt • Holzwerkstoffe, z.B. Fenster lasiert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Geräte instand hält.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
AUW: Technische Richtlinien GTG: Mengenermittlung OUI: Flächenberechnung	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in